Verleihung des Regine-Hildebrandt-Preises 2025 an die OMAS GEGEN RECHTS Potsdam

Am 26. November wird im Willi-Brandt-Haus der diesjährige Regine-Hildebrandt-Preis der deutschen Sozialdemokratie an die Potsdamer und Bamberger OMAS GEGEN RECHTS und Musaik – Grenzenlos musizieren e.V., Dresden verliehen.

Seit 2002 würdigt der Regine-Hildebrandt-Preis der deutschen Sozialdemokratie in Gedenken an Regine Hildebrandt außergewöhnliche Menschen, Initiativen und Vereine, die sich mit Leidenschaft und Tatkraft für Demokratie, soziale Gerechtigkeit und Solidarität einsetzen.

Die OMAS GEGEN RECHTS Potsdam freuen sich außerordentlich über diese Auszeichnung.

"Die Preisverleihung ist für uns eine großartige Anerkennung unseres mehr als 6jährigen Engagement gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus. Mit Tatkraft, Ideen und Herz setzen wir uns ein für eine diskriminierungsfreie und solidarische Gesellschaft. Es gibt noch viel zu tun und wir werden nicht müde, uns für unsere Ziele auch weiterhin stark zu machen. Insofern ist der Regine-Hildebrandt-Preis gleichzeitig auch Motivation.", so eine Sprecherin der parteiunabhängigen Initiative.

Die feierliche Verleihung erfolgt am 26. November um 18 Uhr im Willy-Brand-Haus, Wilhelmstr. 141 in 10963 Berlin

https://www.spd.de/ueber-uns/preise/regine-hildebrandt-preis

Ursula Löbel

Für die OMAS GEGEN RECHTS Potsdam

E-Mail: omasgegenrechtspotsdam@web.de